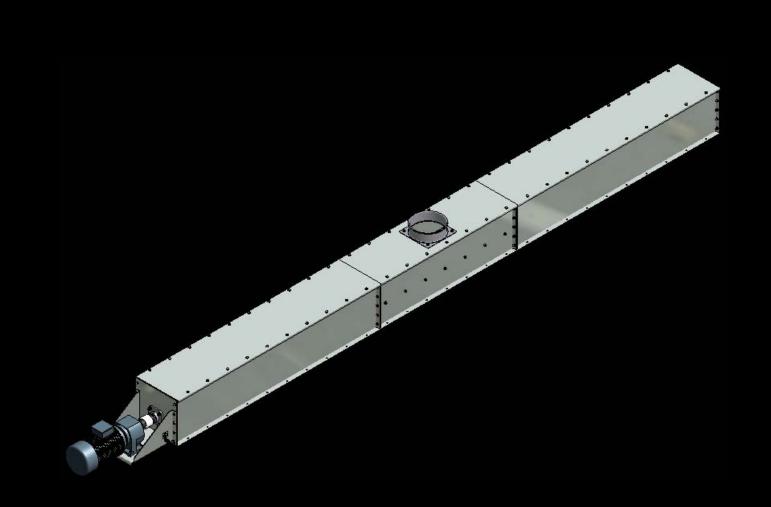


Bedienungsanleitung Verteilerschnecke T32

Version 70514.1



Inhalt



nhalt	2
Vorwort	4
EU-Konformitätserklärung	5
Nutzungsbedingungen	6
Allgemeine Informationen	7
Lieferung	7
Konservierungsplan	7
Lärmmessung	7
Typenschild	8
Aufbau	8
Fassungsvermögen	9
Technische Daten – Leistungsaufnahme	9
Motorkonsole	
Verlängerung mit Einlass	10
Verlängerung	11
Stützlager mit Welle	11
Endblech mit Lager und Antriebwelle	12
Endblech mit Lager und Zapfen	12
Maßstabszeichnung	13
Bei Empfang	14
Warnschild	14
Hebezeug	15
Hebeanleitung	16
Gewichtsplan für Teilmodule	17
Gewichtsplan für T32 Verteilerschnecke	18
Nontage	
Motage der Verteilerschnecke	20
Potenzialausgleich	22
Inbetriebnahme	23
Fehlerfindung beim Anhalten der Verteilerschnecke	23
Wartung	24
Getriebemotor	24
Motor	24





Lager	24
Lagerschmierung	25
Endblech mit Lager und Antriebswelle	25
Endblech mit Lager und Zapfen	25
Stützlager mit Welle	25
Leckagen	25
Seltsame Geräusche und Vibrationen	25
Entsorgung	26
Ersatzteile – T32	27
Stückliste – T32	28

Vorwort

JEMA AGRO A/S ist ein moderner Betrieb, der Geräte für den Transport von gereinigtem und ungereinigtem Getreide, Saatgut und Dünger herstellt.

Das aktuelle Produktsortiment von JEMA AGRO A/S ist das Ergebnis von mehr als 60 Jahren Erfahrung mit der Entwicklung von Maschinen für die Sonderlandwirtschaft - in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden - wodurch wir durch Qualität und Flexibilität in der Lage sind, unseren Wettbewerbern in der Entwicklung stets einen Schritt voraus zu sein.

Die Förderbänder und die Transportanlagen von JEMA AGRO A/S sind für die Montage ALLER Hersteller von Trocken- und Siloanlagen geeignet.

Wichtig!

Diese Gebrauchsanleitung muss vor der Montage und der Inbetriebnahme gelesen werden.



EU-Konformitätserklärung

Hersteller: JEMA AGRO A/S

> Kløservejen 2, Sahl DK-8850 Bjerringbro Tlf. +45 86 68 16 55

Erklärt hiermit, dass die

Maschine: Kettenelevator

Typ: T32 Herstellungsjahr: 2006

in Übereinstimmung mit der Maschinen-Richtlinie 2006/42/EF unter besonderen Anwei sungen zur Anlage 1 über wesentliche Sicherheits- und Gesundheitsforderungen in Verbindung mit Konstruktion und Herstellung der Maschinen:

EN ISO 12100-1:2005 Grundlegende Terminologie und Methodik.

EN ISO 12100-2:2005 Technische Prinzipien.

EN 1050:1997 Prinzipien für Risiko-Bewertung.

ist in Übereinstimmung mit den EMC-Richtlinien 04/108/EF vom 15. Dezember 2004 für elektromagnetische Kompatibilität.

Direktor Jens-Peter Pedersen Titel Name 11.01.2011 Unterschrift Datum

Nutzungsbedingungen

Die Verteilerschnecke T32 von JEMA AGRO A/S ist für den Transport von Getreide- und Saatgutmischungen konzipiert.

- Die Verteilerschnecke T32 darf nur für die im Vertrag aufgeführten Produkte verwendet werden.
- Der Stromanschluss darf nur von einem autorisierten Fachelektriker vorgenommen werden.
- Für die Verteilerschnecke T32 kann ein Potenzialausgleich in Bezug auf die geltenden nationalen Vorschriften durchgeführt werden.
- Während der Installation, der Wartung oder der Reparatur muss die Stromversorgung der Verteilerschnecke unterbrochen und vor einem versehentlichen Wiederanschließen geschützt sein.
- Die Gebrauchsanweisung muss in der Nähe der Verteilerschnecke T32 platziert und gut zugänglich sein.



Allgemeine Informationen

Lieferung

Die Verteilerschnecke wird zerlegt montiert verpackt. Für den Versand werden Standard-Versandmaterialien (Paletten/Holzkästen und Gitterboxen usw.) verwendet. Hinsichtlich des Transports sind außer der allgemeinen Achtsamkeit keine besonderen Punkte zu beachten.

Die Lieferung umfasst die in der Auftragsbestätigung beschriebenen Komponenten.

Vor der Montage und Inbetriebnahme muss dieses Handbuch gründlich gelesen werden.

Konservierungsplan

Es wurden keine Vorkehrungen für eine Langzeitaufbewahrung getroffen.

Nach dem Empfang muss das Produkt bis zur Montage in einem gut geeigneten, trockenen Raum aufbewahrt werden.

Lärmmessung

Für die Verteilerschnecke wurde eine Lärmprüfung durchgeführt. Die Lautstärke wurde in einem Abstand von 1 m von der Oberfläche der Verteilerschnecke und aus einer Höhe von 1,6 m vom Boden gemessen. Während der Messung lief der Verteilerschnecke ohne Material. Dies entspricht dem Betriebszustand, in dem die Verteilerschnecke am meisten Lärm verursacht.

Der Lärmpegel lag bei der Messung unter 70 dB.

Typenschild

Das Typenschild ist an der Verteilerschnecke angeklebt.



Aufbau

Die Verteilerschnecke T32 besteht aus Standardelementen, die sich miteinander verbinden lassen und so leicht in jede Getreideförderanlage integriert werden können.

Die Verteilerschnecke besteht aus galvanisiertem Stahl.

Die Verteilerschnecke T32 besteht aus:

- Motorkonsole
- Verlängerung mit Einlass
- Verlängerer
- Schnecke
- Stützlager mit welle
- Endblech mit Lager und Antriebwelle
- Endblech mit Lager und Zapfen
- Motor.



<u>Fassungsvermögen</u>

Nachstehend ist das Fassungsvermögen für die verschiedenen Dichten angegeben:

Dichte	T32 (60 m³/h)	T32 (140 m³/h)
650 kg. pr. m ³	39 t/h	91 t/h
700 kg. pr. m ³	42 t/h	98 t/h
750 kg. pr. m³ (Weizen)	45 t/h	105 t/h

Die Kapaziät ist in gereinigtem, lagerfestem Material bei einer Stromversorgung von 50 Hz gemessen. Die leistung variiert nach beschaffenheit des Materials.

<u>Technische Daten – Leistungsaufnahme</u>

Leistungsaufnahme der Verteilerschnecke T32 in kW:

Länge	45t/h	105t/h
3,0	3,0	3,0
4,0	3,0	3,0
5,0	3,0	3,0
6,0	3,0	3,0
7,0	3,0	3,0
8,0	3,0	3,0

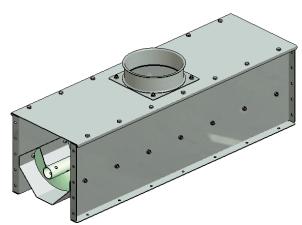
Motorkonsole

Die Motorkonsole wird als fertig montierte Einheit geliefert. Motorkonsole

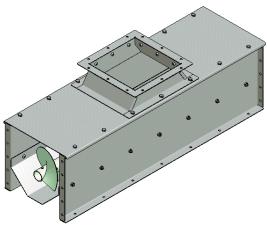
Verlängerung mit Einlass

Die Länge der Verlängerung mit Einlass beträgt 1000 mm. Die Verlängerungen sind mit einem 0200 Einlass oder mit einem 240 x 240 Einlass geliefert.

Die Verlängerungen werden als eine Einheit geliefert, mit der Schnecke locker in der Verlängerung.



Verlängerung mit Einlass Ø200



Verlängerung mit Einlass 240 x 240

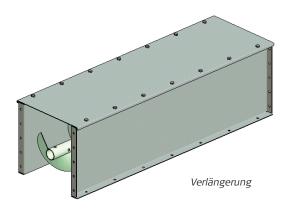


Verlängerung

Die Verlängerungen sind in folgenden Längen erhältlich:

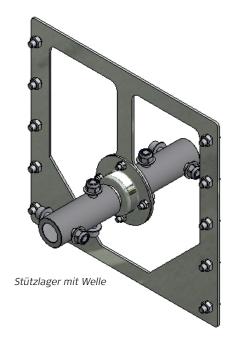
2,0 m. - 1,5 m. - 1,0 m.

Die Verlängerungen werden als eine Einheit geliefert, mit der Schnecke locker in der Verlängerung.



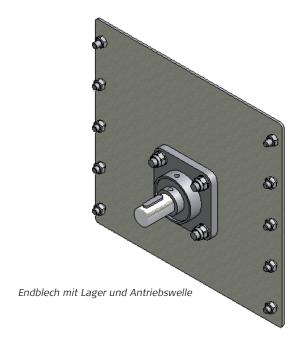
Stützlager mit Welle

Das Stützlager mit Welle wird als eine Einheit geliefert.



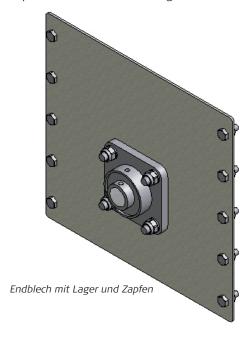
Endblech mit Lager und Antriebswelle

Die Endplatte mit Lager und Antriebswelle wird als eine Einheit geliefert.



Endblech mit Lager und Zapfen

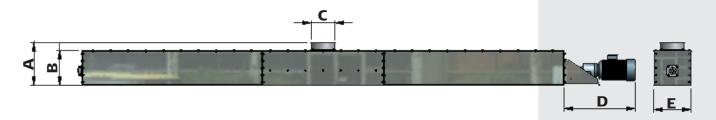
Die Endplatte mit Lager und Zapfen wird als eine Einheit geliefert.





Maßstabszeichnung

	A	В	С	D	E
T32 45t/h	365	305	0200	610	330
T32 105t/h	385	305	240 x 240	610	330



Bei Empfang

Bei Empfang muss kontrolliert werden, dass alle Teile und Komponenten mitgeliefert wurden. Ferner muss auf eventuelle Transportschäden kontrolliert werden.

PS: Sicherstellen, dass die Lieferscheine an Getriebe und Motor angebracht sind. Bei fehlenden Unterlagen wenden Sie sich an JEMA AGRO A/S. Geben Sie dabei bitte die Auftragsnummer an

Denken Sie vor Beginn der Montagearbeiten an die erforderliche Sicherheitsausrüstung.

Vor der Montage muss das gesamte Handbuch sorgfältig durchgelesen werden.

Warnschild

An der Verteilerschnecke ist ein Warnschild angebracht, auf dem sich ein Gefahrenhinweis befindet.

Achtung!

Wartungsklappen und Blenden dürfen weder geöffnet noch entfernt werden, während die Maschine in Betrieb ist.

Achtung!

Nie mit der Hand in die sich drehende Schnecke/den rotierenden Propeller fassen.



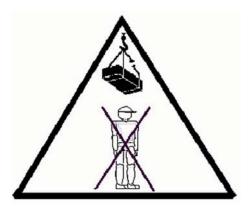


Hebezeug

Achten Sie darauf, dass Sie über das erforderliche SWL-gekennzeichnete Hebezeug/den entsprechenden SWL-gekennzeichneten Kran verfügen, der in der jeweiligen Situation erforderlich ist.

Das Hebezeug muss zum Tragen der aktuellen Belastung zugelassen sein. Das Gewicht der einzelnen Elemente finden Sie im Abschnitt "Gewichtsplan für Teilmodule" in dieser Bedienungsanleitung.

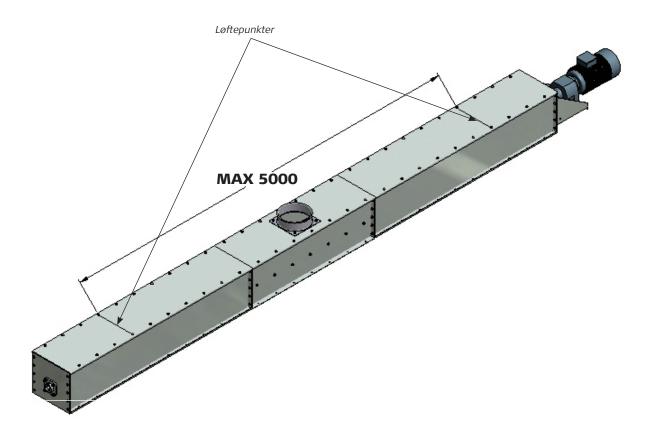
Das Gesamtgewicht des Geräts ist im Abschnitt "Gewichtsplan T32 für die Verteilerschnecke" angegeben.



Achtung! - es darf sich niemand unter der hängenden Last aufhalten.

<u>Hebeanleitung</u>

Auf dem nachstehenden Bild sind die Hebepunkte angegeben, die zum Anheben der Verteilerschnecke verwendet werden müssen. Die Hebepunkte dürfen höchstens 5000 mm auseinander liegen. Siehe auch den Abschnitt "Gewichtsplan T32 für die Verteilerschneck".





Gewichtsplan für Teilmodule

Beschreibung	Artikel- Nr.	Gewicht
Verlängerung 1,0 m	32302	23,17
Verlängerung 1,5 m	32303	34,21
Verlängerung 2,0 m	32308	45,26
Verlängerung mit Einlass Ø200	32301	30,13
Verlängerung mit Einlass 240 x 240	32309	31,56
Motorkonsole	32307	5,83
Endblech mit Lager und Antriebwelle	32306	4,69
Endblech mit Lager und Welle	32305	4,45
Stützlager mit Welle	32304	3,44

Gewichtsplan für T32 Verteilerschnecke

Länge in Meter	kg gesamt
3,0	125
4,0	147
5,0	168
6,0	190
7,0	212
8,0	234



Montage

Kontrollieren Sie das Fundament und die Transportrichtung (Platzierung von Ein- und Auslauf), bevor Sie mit der Montage beginnen.

Vor der Montage/dem Zusammenbau muss das gesamte Handbuch sorgfältig durchgelesen werden.

Sicherstellen, dass die Gegebenheiten am Standort in Ordnung sind.

Der Stromanschluss muss von einem autorisierten Fachelektriker vorgenommen werden.

Achtung!

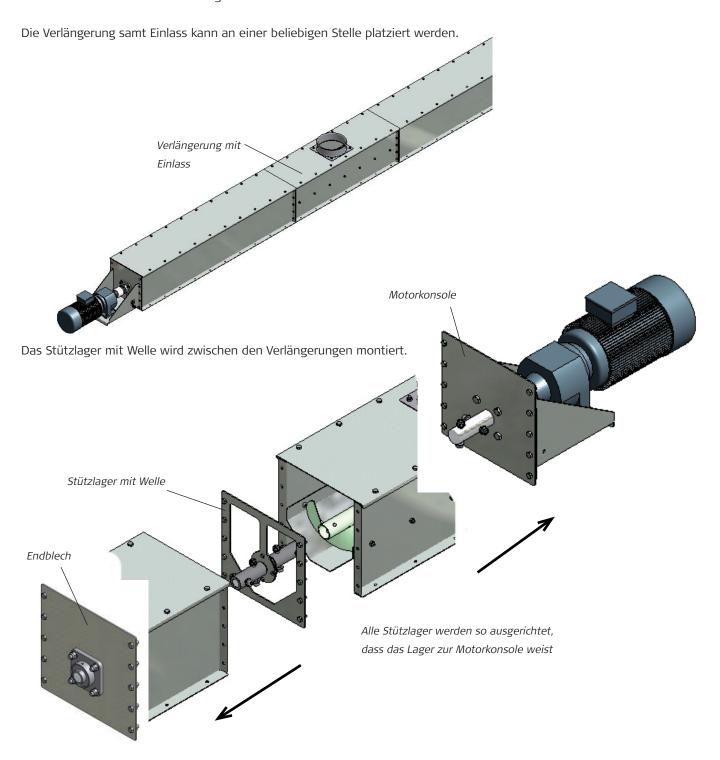
Stellen Sie vor Montagebeginn sicher, dass Sie die erforderliche Sicherheitsausrüstung angelegt haben, wie beispielsweise Handschuhe, Sicherheitsschuhwerk, Schutzhelm, Schutzbrille und gegebenenfalls eine Sicherheitsleine.

Montage der Verteilerschnecke

Für die Montage der Verteilerschnecke ist ein ordnungsgemäßes und zugelassenes SWL-Hebezeug zu verwenden. Lesen Sie sich ansonsten vor der Montage der Verteilerschnecke den Abschnitt "Bei Empfang" durch.

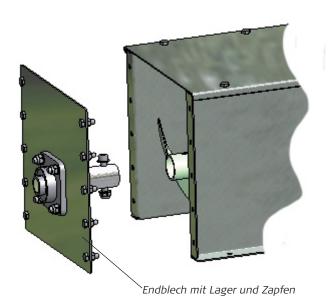
Wenn ausreichend Verteilerschnecke in voller Länge auf dem Boden aus. Platz vorhanden ist, legen Sie die

Siehe die nachstehenden Zeichnungen für den Zusammenbau der Verteilerschnecke.

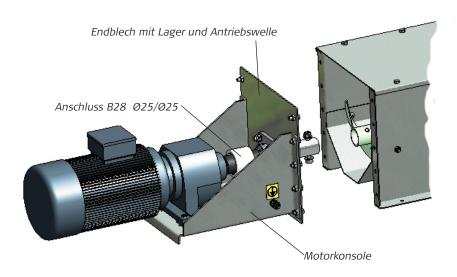




Endblech mit Lager und Zapfen wird am entgegengesetzten Ende der Motorkonsole montiert.



Am Endblech samt Lager und Antriebswelle sowie an der Motorkonsole wird die Verlängerung angebracht. Anschließend wird der Motor eingebaut.

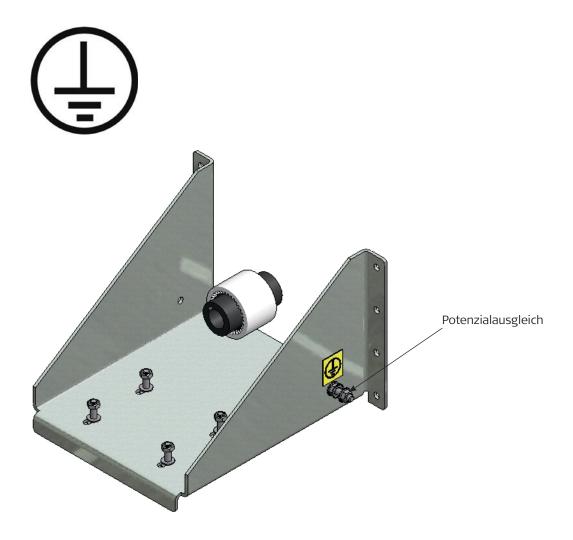


Potenzialausgleich

Der Potenzialausgleich hat gemäß den geltenden Vorschriften zu erfolgen.

An der Motorkonsole ist ein Schild angebracht, auf dem die Durchführung des Potenzialausgleichs für die Verteilerschnecke beschrieben ist. Es ist wichtig, den Potenzialausgleich für die Maschine vorzunehmen, um sicherzustellen, dass eine Metallverbindung besteht.

Das Schild zeigt, wie der Potenzialausgleich der Verteilerschnecke vorzunehmen ist.





Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme der Verteilerschnecke muss Folgendes kontrolliert werden:

- Sicherstellen, dass alle Wartungsklappen montiert sind.
- Sicherstellen, dass nicht an/bei/auf der Maschine gearbeitet wird.
- Sicherstellen, dass die Laufrichtung des Motors stimmt.
- Sicherstellen, dass alle Schrauben in die Verteilerschnecke eingesetzt und angezogen sind.
- Verteilerschnecke auf ordnungsgemäße Befestigung und Stabilität überprüfen.
- Sicherstellen, dass alle Baugruppen nach der Inbetriebnahme angezogen sind.

Fehlerfindung beim Anhalten der Verteilerschnecke

Beim Anhalten muss zunächst sichergestellt werden, ob die Verteilerschnecke neu gestartet werden kann, nachdem das Relais abgekühlt ist. Ist dies möglich, liegt der Fehler entweder in einem zu niedrig eingestellten Relais oder an einem zu niedrig dimensionierten Motor.

Wartung

Siehe die Wartungsübersicht samt den mitgelieferten Subunternehmerunterlagen bezüglich der Intervalle für Reinigung und Wartung.

Achtung!

- Während der Reinigung- und Wartungsarbeiten muss die Stromversorgung der Verteilerschnecke unterbrochen und vor einem versehentlichen Wiederanschließen geschützt sein.
- · Nach der Reparatur und der Wartung muss sichergestellt werden, dass die Wartungs klappen und Blenden vor der erneuten Inbetriebnahme wieder angebracht werden.

Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Werden andere Ersatzteile verwendet, erlischt die Garantie und die Grundlage für das CE-Zeichen durch JEMA entfällt.

Getriebemotor

Kontrollieren Sie das Getriebe im Hinblick auf die angehängten Subunternehmerunterlagen.

Wichtig!

Stellen Sie sicher, dass die Entlüftungsschraube in der obersten Stellung am Getriebe montiert ist.

Motor

Lagergeräusche vom Motor; siehe die beigefügten Subunternehmerunterlagen.

Motorkontrolle; siehe die beigefügten Subunternehmerunterlagen.

Der Motor ist in Bezug auf die Wartungsübersicht anzuziehen. Für die Vorgehensweise siehe die Montageanleitung.

Lager

Die Lager sind auf Verschleiß/Grate zu kontrollieren und gemäß der Wartungsübersicht zu schmieren.



Lagerschmierung

Wichtig

Es ist äußerst wichtig, beim Schmieren die korrekte Fettmenge zu verwenden. Zu viel Fett unterbricht die Dichtung des Lagers und führt zu Undichtigkeiten mit einer daraus resultierenden Lagerüberhitzung.

Kontrollieren Sie, wie viel Gramm Fett Ihre Fettspritze pro Injektion abgibt.

Endblech mit Lager und Antriebswelle

Das Endblech mit Lager und Antriebswelle ist gemäß der Wartungsübersicht zu kontrollieren und auszutauschen.

Endblech mit Lager und Zapfen

Das Endblech mit Lager und Zapfen ist gemäß der Wartungsübersicht zu kontrollieren und auszutauschen.

Stützlager mit Welle

Das Lager im Stützlager werden samt Welle gemäß der Wartungsübersicht kontrolliert und ausgetauscht.

Leckagen

Etwaige Undichtigkeiten sind sofort zu beheben.

Seltsame Geräusche und Vibrationen

Verteilerschnecke sofort anhalten und die Fehlerquelle identifizieren.

Entsorgung

Bei der Entsorgung sind die geltenden nationalen Vorschriften einzuhalten.

Achtung!

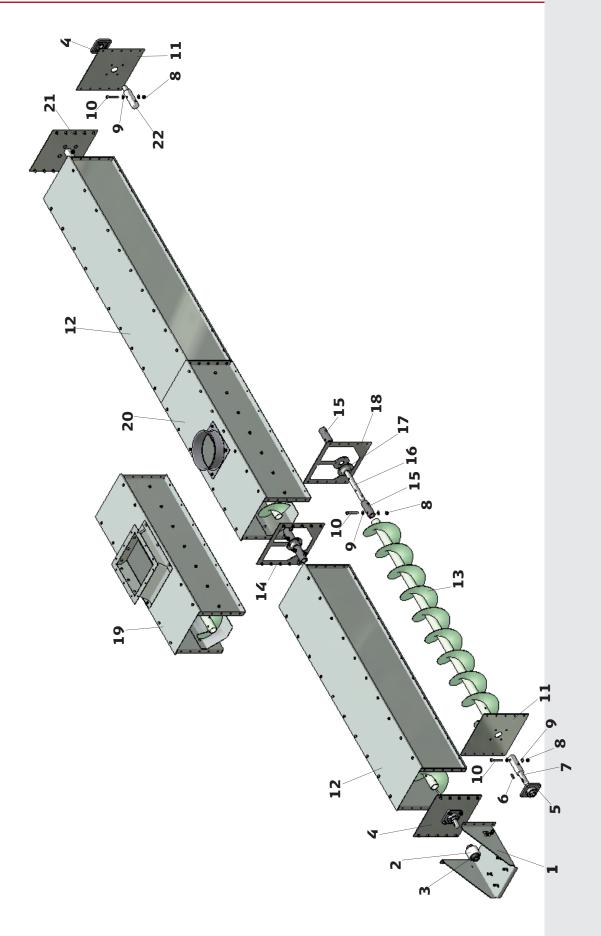
Die Stromversorgung des Motors muss vor dem Aus-/Abbau getrennt sein.

Wenn es die räumlichen Gegebenheiten zulassen, wird die Verteilerschnecke auf dem Boden in umgekehrter Einbaureihenfolge (in der Montageanleitung beschrieben) zerlegt.

Die Verteilerschnecke umfasst recycelbare Materialien. Alle Metallteile sollten einem entsprechenden Entsorgungsunternehmen zur Wiederverwertung zugeführt werden.

Ersatzteile – T32





Stückliste – T32

Pos.	Text	Artikel- nr.	Kg.
1	Motorkonsole mit Anschluss B28 Ø25/Ø	32307	5,83
2	Kunststoffteil für B28-Anschluss	87181	0,08
3	Stahlteil Syntex-Anschluss B28 Ø25	87182	0,35
4	Endblech für Antriebssektion mit Lager und Antriebsachse	32306	4,69
5	Lager UCF 205, 25 mm mit Flansch	85133	0,79
6	Passfeder 8x7x30 mm	87079	0,01
7	Antriebswelle	32011	1,35
8	Glatte Unterlegscheibe M10 FZB	87286	-
9	Rastmutter M10 FZB	86609	-
10	Schraube, Innensechskant M10 x 65, schw. KAN 12,9	86105	-
11	Endblech	32008	2,09
12	Verlängerung 1,0 m	32302	23,17
	Verlängerung 1,5 m	32303	34,21
	Verlängerung 2,0 m	32308	45,26
13	Schnecke 1,0 m. Ø180 rechts	94168	5,50
	Schnecke 1,5 m. Ø180 rechts	94169	10,00
	Schnecke 2,0 m. Ø180 rechts	94170	14,00
14	Stützlager mit Welle	32304	3,44
15	Buchse für Wellenlagerachse	32014	0,52
16	Welle für Stützlager	32013	0,82
17	Offener Flansch für Kugellager 6205	10020	0,12
18	Flansch für Stützlager	32009	1,04
19	Verlängerung 1,0 m mit Einlass 240 x 240	32309	31,56
20	Verlängerung 1,0 m mit Einlass Ø200	32301	30,13
21	Endblech mit Lager und Zapfen	32305	4,45
22	Welle für Endblech	32012	1,13

Bitte geben Sie bei der Bestellung von Ersatzteilen die Ersatzteil-Artikelnummer an.





JEMA AGRO A/S

Kløservejen 2, Sahl, 8850 Bjerringbro Tel.: 8668 1655, Fax: 8668 0074 www.jema.as









